



SPORTMAGAZIN

Falls hier kein Namensetikett steht, ist dies ein freies Exemplar und Du kannst es gerne mit nach Hause nehmen.



Liebe Mitglieder,

in der Jahreshauptversammlung am 7. Juni 2024 konnte ich über die Ereignisse 2023/24 berichten.

Die Abteilungsleiter stellten das sportliche Geschehen ihrer Abteilungen dar, das ihr in den folgenden Seiten erleben könnt.

Mein Dank gilt Jan Granz für die redaktionelle Arbeit des Sport – Magazins.

Das Magazin ist eine hervorragende Darstellung unserer Vereinsarbeit und Werbeträger für unseren TSV.

Allerdings ohne unsere Magazinausträger wäre das Magazin so nicht machbar, wenn wir es über die Post versenden müssten.

Leider ist auch ein Rückgang bei der Werbung festzustellen, durch die wir es finanzieren.

Die Grundlage eines Vereins sind die Mitglieder, dazu etwas Statistik:

Die aktuellen beim BLSV gemeldeten Mitglieder (Stand: 31.05.2024) sind 1734.

Die Eintritte waren in den Jahren 2022-2024 höher als die Austritte. Das Herzstück des Vereins sind natürlich die Übungsleiter. Sie sorgen für das Auf und Ab der Mitgliedszahlen.

58 Übungsleiter sorgten 2023 mit 8655 Übungsstunden für die sportliche Ertüchtigung.

Leider haben wir Nachwuchsmangel bei den Übungsleitern, in fast allen Abteilungen.

Die Ursachen sind schwer zu erforschen.

Ein Trend ist festzustellen: Nach dem aktiven Sport sagen manche für einen Übungsleiter fähige Sportler dem Verein ade. Die Erkenntnis müsste sein: Was leistete der Verein für mich? Was kann ich jetzt für den Verein tun.

Als gesellschaftliche Veranstaltung des Hauptvereins ist der Kinderfasching geblieben.

Er fand diesmal wieder aus Kostengründen in der Jahnhalle statt - mit Gewinn.

Von plötzlichen Reparaturen blieb der Verein auch nicht verschont:

- teilweise Ausbesserung des Parkplatzes, Rohrverstopfung, Rohrbruch beim Abfluss aus den oberen Wohnungen, Renovierung steht weiter an,
- Wasserpumpe für die Bewässerung der Tennisplätze musste erneuert werden (über 11.000,00 EURO)

Nun zu einem besonderen Thema: Benutzungsvertrag und Erbaurechtsvertrag zwischen der Stadt Hof und dem TSV Hof in Bezug auf die Jahnhalle.

Es ist heute wichtig, immer wieder die Verantwortlichen der Stadt Hof auf diese Verträge hinzuweisen und auf die entsprechende Durchführung zu achten.

Hierzu muss man einige Fakten kennen - Verein und Stadt:

Die Jahnhalle ist eine städtische Halle mit besonderen Vorrechten für den TSV1861 Hof.

Das Grundstück, auf dem die Jahnhalle steht, gehört dem TSV. Zum Bau der 1.Jahnhalle

leistete der Verein einen Beitrag von 228.411 DM.

Erbaurechtsvertrag + Zuschussleistung des TSV = besondere Nutzungsrechte

Erbaurecht gilt bis 31.08.2064. Die Rechte der alten Jahnhalle gingen auf die Neue über.

Der Benutzungsvertrag wurde am 13. Juni 2016 neu gefasst bzw. ergänzt.

Im Wesentlichen sind die Inhalte geblieben:

- die Nutzungszeiten gelten auch in den Schulferien
 - die Ausübung des Belegungsrecht durch die Stadt ist dem Verein so rechtzeitig anzukündigen, dass der Verein bzw. seine Abteilungen sich darauf einrichten können.
 - das kostenlose Benutzungsrecht
 - der Reinigungsdienst in der Halle wird an ein Reinigungsunternehmen vergeben.
- Die Kosten trägt die Stadt Hof

Verabschiedet wurden 2 verdienstvolle Mitarbeiter mit einer entsprechenden Anerkennung:

Anita Rauch und Werner „Nick“ Schaller, langjährige Revisoren
Weiter geehrt wurde Sabine Knoll,
25 Jahre ChefIn im Jahnheim.

Die Geschichte des TSV Hof 1861 nach dem Krieg – aus den Protokollen

Aus den Protokollen

Die 1. Mitgliederversammlung nach dem Krieg fand am 13.

November 1946 in der Gaststätte Ostmark statt. Der provisorische Vorsitzende Dr. Heinrich eröffnete die Sitzung und berichtete über die Schwierigkeiten mit der amerikanischen Militärregierung, um den Turnbetrieb wieder aufnehmen zu können.

Turnratssitzung am 8. Dezember 1946 in der „Ostmark“: Aussprache über den Turnbetrieb.

Es gab Klagen über diesen. Es fehlte an einer tüchtigen Vorturnerschaft, welche die Turnstunden regelmäßig betreut.

Turnratssitzung am 20. Februar 1947 in der Neustädter Turnhalle: Der Bezirkstag der Turnsparte findet am 22. Februar 1947 in Hof statt. Folgende Turnkameraden werden als Delegierte bestimmt: Högn, Geiger, Müller, Lang, Pilger.

Turnratssitzung am 15. August 1947 in der „Ostmark“: 1. Vorsitzender Dr. Heinrich berichtet über den „Jahnplatz“.

Dieser ist beschlagnahmt und gehört der Landesvermögensverwaltung des Landes Bayern.

Die Kameraden Dr. Heinrich und Högn verhandeln mit dieser, Kamerad Fischer begibt sich zur Militärregierung.

Auch muss der Verein lizenziert (genehmigt) werden. Die Vereinsführung muss nach dem Gesetz völlig unbelastet sein.

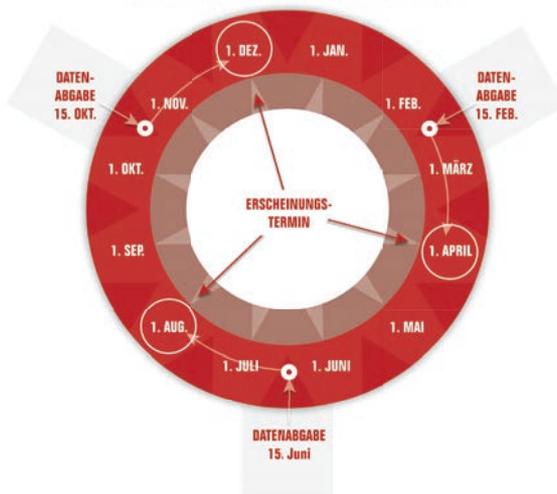
Daher werden bestimmt:

1. Vorstand Hans Geiger, 2. Vorstand Karl Lang.
 Turnratsitzung am 4. Januar 1948 bei Turnkamerad Leupold:
 Am 1. Februar 1948 soll in der Bürgergesellschaft ein Faschingstanz steigen. Und zwar von 19.00 – 01.00 Uhr.
 Es spielt die Kapelle Fladerer. Die Eintrittspreise betragen 4.- RM für Mitglieder und 5.- RM für Freunde. Am letzten Sonntag im Fasching soll nachmittags für Kinder ein Faschingsvergnügen in der Freiheitshalle durchgeführt werden. Eintritt 1.- RM.
 Große Empörung schaffte die Sportplatzfrage. Der Verein soll den Platz pachtweise übernehmen zum Preis von 300.- RM monatlich. Dies gab Anlass zu heftiger Kritik. Bei dem Treuhänder Fischer müssen weitere Schritte unternommen werden, um die Angelegenheit zu einem guten Ende zu führen.



Euer
 Giselher Jäger

VERBINDLICHE ZEITEN FÜR DAS SPORTMAGAZIN



WICHTIG!
Ziehst Du um? ... dann gib auch uns Bescheid !!
Dieses Feld ausschneiden und zu uns schicken oder vorbeibringen. „Danke“

Änderungsanzeige (... lieber TSV, ich wohne jetzt woanders ...)

Deine Daten::

Nachname ggf. Geburtsname Vorname

Alte Anschrift:

Straße PLZ Ort

Neue Anschrift

Straße PLZ Ort

Bitte in Druckbuchstaben schreiben

Impressum:

Herausgeber:	Turn- und Sportverein Hof 1861 e.V.
Erscheinungsweise:	3x im Jahr (März/April, Juli/Aug., Nov./Dez.)
Redaktion:	TSV Hof,
Druck, Grafik:	Druck: Pauli Druck,
Bezugspreis:	im Mitgliedsbeitrag enthalten



Basketball

Trainingszeiten:	MO-DO	Herren	20:30-22:00 Uhr
	MO	Jugend U18	17:30-19:00 Uhr
	MI	Jugend U18	19:00-20:30 Uhr
	MO	Kinder	17:30-19:00 Uhr

Tabellenerster ohne Gegner

und das ohne Gegner.

Doch wie kommt so ein kurioser Spieltag zustande?

Ein Blick auf die Tabelle hilft weiter, denn die Hofer Jungs waren in den anderen Saisonspielen so dominant, dass sie nicht nur 7 Siege errangen, sondern auch noch 404 Punkte mehr als ihre gegnerischen Mannschaften erzielten.

So ist es vielleicht nicht sportlich schön, doch dennoch zu verstehen, dass die Gegner aus Bamberg es vorzogen, lieber nicht zu erscheinen und damit neben dem Punktverlust auch nur eine vom Verband festgesetzte 20:0 Niederlage hinnehmen mussten, denn die U12 des TSV Hof hatte das Hinspiel in Bamberg 111 zu 38 für sich entschieden. Auf das Team warten in der kommenden Saison neue Aufgaben, denn die Leistungsträger der diesjährigen Mannschaft rücken altersbedingt fast vollständig in die U14-Mannschaft auf.

Das bisherige Trainerduo Havin - Naz Yildirim und Daniel Ruckdeschel teilt sich daher auf.

Im Bild: Dem Gegenspieler aus Oberhaid ist die Anstrengung bei der Verteidigung von Josh Ruckdeschel aus Hof deutlich anzusehen.





Die Erfolgsstory geht weiter...

Es ist erst wenige Jahre her, da hatte die Basketballabteilung des TSV Hof genau eine (!) einzige Mannschaft im Spielbetrieb. Nur der Corona-bedingte Saisonabbruch verhinderte damals den Abstieg der Herrenmannschaft aus der Bezirksliga. Seitdem ist wahnsinnig viel passiert. Zur kommenden Saison 2024/25 werden insgesamt acht (!!!) Mannschaften in verschiedenen Altersklassen den aktiven Spielbetrieb aufnehmen. Aber der Reihe nach...

Der Grundstein für diese Entwicklung war der Zusammenschluss der beiden Basketballabteilungen des TSV Hof und der SG Regnitzlosau. Beide Vereine hatten zum damaligen Zeitpunkt zwar Trainingsgruppen verschiedenen Alters im Jugendbereich, aber weder genug Spieler, noch genug Hallenzeiten, noch genug Trainer, um den Kindern basketballerisch eine Perspektive bieten zu können. An Ligaspielbetrieb war gar nicht erst zu denken. Deshalb fassten wir den Entschluss unsere Kräfte zu bündeln. Der gemeinsame Plan war es, nachhaltig von unten nach oben einen Jugendspielbetrieb aufzubauen. Der Bereich U10/U12 hatte zum damaligen Zeitpunkt die meisten Teilnehmer. Es lag also auf der Hand in dieser Altersklasse zu starten. Vor drei Jahren gab es somit erstmals wieder Mini-Basketball in Hof. Auch wenn die Premiersaison noch keine großen sportlichen Erfolge mit sich brachte, waren wir überwältigt von der Euphorie der Kinder und auch vom Engagement der Eltern. Das hat uns gezeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die ersten sportlichen Erfolge ließen auch nicht lange auf sich warten. Im zweiten Jahr dominierte die U12 bereits ihre Liga und konnte fast ungeschlagen die Meisterschaft feiern. Gleichzeitig startete die U14 in ihre erste Saison. Der Meistertitel sprang zwar nicht heraus, aber immerhin ein respektable Mittelfeldplatz.

In der gerade abgelaufenen Saison, der dritten seit dem Start dieses Projektes, sind nochmal zwei Jugendmannschaften dazugekommen. Mit der U14/2 konnten wir auch Anfängern und Kindern, die in der ersten Mannschaft nicht zum Zuge kommen, die Möglichkeit zum Ligaspielbetrieb geben. Der Zulauf in dieser Altersklasse war so riesig, dass wir zwischenzeitlich sogar einen Aufnahmestopp verhängen mussten. Ebenfalls neu im Ligabetrieb war die U16, die sich auf Anhieb den zweiten Platz in der Bezirksliga erspielen konnte.

Zur nächsten Saison wird noch eine U18 und eine zweite U16 Mannschaft dazukommen. Somit können wir in allen Altersklassen von der U12 bis zur U18 Training und Ligaspiele anbieten. Auf diesen Erfolg sind wir sehr stolz.

All das wäre nicht möglich ohne engagierte Trainer und Eltern, ohne unsere Schiedsrichter oder die Anschreiber und Zeitnehmer am Kampfgericht. An dieser Stelle möchte ich meinen ausdrücklichen Dank an alle aussprechen, die sich in welcher Form auch immer einbringen und engagieren.

Und im Seniorenbereich? Auch da hat die Abteilung in den letzten Jahren starken Zulauf erhalten. Neben der ersten Mannschaft in der Bezirksliga konnte letzte Saison eine zweite Mannschaft in der Kreisliga gemeldet werden. Besonders erfreulich ist auch, dass kürzlich noch ein Damentraining ins Leben gerufen werden konnte, aus welchem perspektivisch auch eine Mannschaft im Ligaspielbetrieb hervorgehen soll. Auch sportlich geht es bei den Senioren in die richtige Richtung. Nach Jahren im Mittelmaß der Bezirksliga konnten die H1 in der abgelaufenen Saison einen großen Schritt nach vorne machen und steigen als Zweiter in die Bezirksoberliga auf. Ein toller sportlicher Erfolg und eine Bestätigung der guten Arbeit, die in den letzten Jahren in der Mannschaft, in der Abteilung und im ganzen Verein geleistet wurde.

H1, H2, D1, U18, U16/1, U16/2, U14/1, U14/2 und U12 – neun Mannschaften, davon acht im Spielbetrieb, in gerade einmal drei Jahren. Das ist der TSV Hof Basketball. Wir sind gespannt, wo die Reise noch hin geht...

Wenn ihr uns auf dem Weg begleiten und immer up to date bleiben wollt, dann folgt uns gerne auf unseren Social Media Kanälen.

Instagram: [instagram@tsvhofbasketball](https://www.instagram.com/tsvhofbasketball)

Facebook: [facebook.com/TSVBBall](https://www.facebook.com/TSVBBall)

WhatsApp-Kanal: TSV Hof Basketball







Langlauf/Nordic Walking

Keine Zeit am Abend, aber trotzdem Lust auf Bewegung?

Unsere Nordic Walking-Gruppe bietet allen, die sich gerne und nicht alleine an der frischen Luft bewegen würden, aber am Abend keine Zeit haben, eine Alternative an.

Immer mittwochs um 9:30 Uhr treffen sich die (Nordic) Walker an den Pfaffenteichen, um von dort aus zu einem circa 1-stündigen Lauf zu starten. Hilde Heinrich erteilt gerne Auskünfte unter 09281 66351.

Abtlgs.Leiter:	Oliver Zeitler	09281 8609106
ÜL	Hilde Heinrich	09281 66351
ÜL	Daniela Zeitler	09281 8609106

Pfaffenteich:	Montag:	18:30 Uhr
	Mittwoch:	09:30 Uhr
	Donnerstag:	18:30 Uhr

Neues von der Nordic-Walking-Gruppe

Am 8. April hatten wir unseren traditionellen Saisonstart. Bei frühlingshaften Temperaturen sind wir die Sommerstrecke gewalkt, die uns aufgrund der Baumfällarbeiten sehr fremd vorkam.

Am Mittwoch 10. April ist dann die Mittwochsgruppe in die Saison gestartet.



Am 01. Mai stand auch schon die erste Veranstaltung auf dem Kalender:
Den Waldsteinlauf in Martinsreuth mit 10,2 km haben wir zu dritt in Angriff genommen.
Die Sonne begleitete uns vom Start bis zum Ziel. Als Geschenk erhielten wir eine Jackenlampe.



Drei Wochen später am Freitag vor Pfingsten nahmen wir auch zu dritt am Volkslauf zum Töpener Pfingstsportfest teil. 10,5 km durch das Leuchtholz. Auch hier war durch Baumfällarbeiten die Landschaft ganz anders als im letzten Jahr. Leichter Nieselregen begleitete uns auf der Laufstrecke. Im beheizten Festzelt genossen wir im Anschluss leckere Bratwürste.



Wir würden uns freuen, wenn sich unserer stets gut gelaunten und motivierten Gruppe ebenso begeisterte Walker*innen anschließen.
Gelegenheit dazu gibt es am Abend (Montag und Donnerstag), als auch Mittwoch am Vormittag.
Gerne anrufen oder einfach vorbeikommen. Treffpunkt ist stets am Pfaffenteich / Ecke Südring.



Leichtathletik

Abtlgs.Leiter:

Katja Jooß
Udo Jahreiß

Tel.: 0170/8130733
Tel.: 09286-7290

katja.jooss@hotmail.de

Wintertrainingszeiten: (*im Sommer Ossecker Stadion)

Kinder U8 (Jahrg. 2016 und jünger)	Mittwoch	16.15 - 17.15 h	Eichendorffschule
Kinder U10 (Jahrg. 2013 - 2015)	Mittwoch	17.30 - 19.00 h	Eichendorffschule
Jugend U12/U14 (Jahrg. 2009-2012)	Mittwoch	17.30 - 19.00 h	Jahnhalle
Jugend U16/U18 (Jahrg. 2005-2008)	Montag Mittwoch	17.30 - 19.15 h 17.30 - 19.00 h	Rosenbühl *) Jahnhalle *)
U18, U20, M/F (ab Jahrg. 2004)	Montag Mittwoch Freitag	17.30 - 19.00 h 17.30 - 19.00 h nach Vereinbarung	Rosenbühl *) Jahnhalle *) Städt. Stadion
Männer/Frauen (Senioren)	Montag	17.15 - 18.30 h	Lionhalle *)

www.lg-hof.de

KINDERLEICHTATHLETIK BEIM TSV - Große Begeisterung bei der Kinder-Leichtathletik

Wenn sich „die flinken Wiesel“ mit „Rennsemmeln“ messen und „Grashüpfer“ gegen „wilde Kerle“ antreten, dann ist Kinder-Leichtathletik angesagt.

Die 66 jungen Sportlerinnen und Sportler zwischen fünf und neun Jahren aus den Trainingsgruppen in Hof, Konradsreuth, Feilitzsch und Naila wurden bei den Hallen-Kreismeisterschaften in Oberkotzau zunächst neun Mannschaften mit diesen und ähnlich klingvollen Namen zugelost. Ohne großen Leerlauf, dafür mit viel Begeisterung, absolvierten sie anschließend die Wettbewerbe Hindernis-Pendelstaffel, Team-Weitsprung, Ball-Druckwurf und Einbeinsprünge durch Fahrradreifen. Höhepunkt war die Biathlonstaffel mit Laufstrecke, Wurfeinlage und Zusatzrunde für jeden Fehlwurf. Eltern, Großeltern und Freunde feuerten lautstark an. Eine Medaille bei der Siegerehrung hatten sich alle Kinder für ihren großen Einsatz verdient.

Das Gruppenbild zeigt sie vor Beginn der Wettbewerbe, die von der Leichtathletik-Gemeinschaft Hof mit ihren vielen Helfern mustergültig organisiert wurden, sowie zwei Schnappschüsse von den altersgemäßen Wettbewerben.





Unsere nächsten Termine:

- Freitag 13. September 2024** - Kreisoffenes Kinder(Abend)Sportfest (U8 - U12) in Treuen
Samstag 14. September 2024 - Kreismeisterschaften Ki-La im Ossecker Stadion in Hof
Samstag 16. November 2024 - Hallenwettkampf um den Goldbeckpokal in Treuen (U10+Älter)

Habt ihr nun Lust bekommen Euch auszutoben und bei uns mitzumachen? – dann kommt einfach vorbei, wir trainieren immer am Mittwoch (außer in den bay. Schulferien) :

Kinder von 4 – 6 Jahren in der Zeit von 16:00 – 17:30 Uhr
Kinder von 6 – 9 Jahren in der Zeit von 17:30 – 19:00 Uhr
In der Turnhalle bzw. auf dem Sportplatz der Eichendorff-Schule.

Für Rückfragen gerne bei Ulrike Pfeffer (Tel. 09281 96728) melden.



Giulia beim Weitsprung

ALTERSKLASSE U16 UND U14

Bei der Alterklasse U16/U14 haben wir einige tolle Athletinnen, die bei zahlreichen Wettkämpfen mit Plätzen unter den Besten 10, teilgenommen haben.

Giulia Ettore, Frieda Reuther und Luise Reuther (alle W14) konnten mit der Staffel bei den oberfränkischen Meisterschaften in Naila den Bronzerang holen. Frieda belegte im 100m Finale den Bronzerang. Ihre Zwillingsschwester Luise kam auf Platz 7 ins Ziel.



Giulia 3.vr. Frieda und Luise Reuther mit der Staffel und Trainerin Laura Schörner (rechts)

Lene Riedel W13, hatte leider seit letztem Jahr mit Verletzungen zu kämpfen und konnte fast nicht trainieren. Trotzdem ist es ihr gelungen bei den Oberfränkischen Blockwettkämpfen die Silbermedaille zu holen. Außerdem hat sie mit der Staffel bei den Oberfränkischen Einzelmeisterschaften in Naila zum tollen 2. Platz beigetragen. Wir wünschen ihr für nächstes Jahr eine verletzungsfreie Saison!



Lene beim Weitsprung und bei Hürden.



Lene bei der Siegerehrung

Bei der W12 sticht Lily Kielmann mit ihren super Leistungen heraus. Bei den Oberfränkischen Einzelmeisterschaften konnte Sie sich den Sieg im Weitsprung mit tollen 4.14m sichern. Außerdem wurde sie 2. im 75m Sprint und 2. mit der U14 Staffel.



Lily (rechts) und Lene (2.v.r) mit der U14 Staffel



Lily mit Trainerin Katja Jooß und Trainer Udo Jahreiß

ALTERSKLASSE U12

In der Altersklasse U12 waren unsere Mädels Alina Hofmann, Luisa Freitag, Lalita Möller und Lotta Rau (alle W11) sowie Meera Ruckdeschel, Mieke Frese, Maja Belau und Emilia Jooß (alle W10) am Start.

Lotta Rau konnte sich bei den Kreismeisterschaften W11 im 3-Kampf die Goldmedaille sichern. Alina Hofmann wurde bei den gleichen Meisterschaften 5. und Lalita Möller erreichte hier den 5. Platz.



Lotta Rau



Lalita Möller



Alina Hofmann li, Lotta Rau re.



Bei den Mädels der Altersklasse W10 holte sich Meera Ruckdeschel (Bild Rechts) die Goldmedaille und Mieke Frehse wurde 6.



Große Mannschaft beim Sportfest in Treuen – alle Altersklassen vertreten.

FLORIAN SPIELER BEENDET SEINE KARRIERE

Es hatte sich schon angedeutet, doch nun kam das Karriereende von TSV-Weitspringer Florian Spieler doch recht schnell. Eine Verletzung zwang den 39-jährigen dazu, den Zeitpunkt wollte er aber selbst wählen. Und so waren es die Deutschen Hallenmeisterschaften der Masters, bei denen der Gymnasiallehrer zum letzten Mal die Weitsprungspikes anziehen sollte. In seiner neuen Altersklasse, M40, standen die Vorzeichen auf einen schwierigen Wettkampf, bei dem sich Spieler jedoch noch einmal die Bronzemedaille sichern sollte. Hinter seinem langjährigen Sprunggefährten, dem amtierenden Vize-Europameister im Weitsprung, Matti Herrmann (SV Einheit Frankenberg) und dem Überraschungszweiten Lars Kallus (TG Holzwickede), kam Spieler noch einmal auf 5,81 Meter, was, angesichts der Probleme im Vorfeld, eine mehr als beachtliche Leistung ist. Der Hofer konnte damit den Hallen-WM-Sechsten von 2023, Benjamin Frerich (Team Voreifel) um vier Zentimeter distanzieren und beendete seine über 32 Jahre andauernde Leidenschaft, den Weitsprung, mit seiner insgesamt fünften nationalen Medaille. Bereits vor dem sechsten Versuch wurde es dann sehr emotional, als sich alle Teilnehmer des Wettkampfs erhoben, um Spieler ein letztes Mal anzuklatschen. Der sprang dann auch noch in Richtung seiner "Fankurve", in der sich Cross-Weltmeister Michael Lang und Frau Stephanie, inklusive selbst gestalten Plakat platziert hatten. Der Leichtathletik bleibt Spieler auch nach dem Ende seiner aktiven Karriere als Trainer des Leichtathletik-Stützpunktes des Schiller-Gymnasiums Hof treu, mit dem der TSV Hof eine Sportkooperation unterhält.



Florian Spieler bei der DM



Unsere Philosophie: Gutes und sicheres Wohnen

... in einer von rund 3.550 Wohnungen in
den besten Wohnlagen Hofs - damit
Träume Wirklichkeit werden.

Baugenossenschaft Hof eG
An der Michaelisbrücke 1
95028 Hof

Telefon 09281 7353-12
wohnung@bg-hof.de • www.bg-hof.de

Hier wohn' ich gern!



Baugenossenschaft Hof



Rollkunstlauf

Abtlgs.Leiterin: Susanne Rübzig 0176 – 115 46 013
Maria Schink 0157 – 713 31 815
Christine Höpfl-Schmidt 0170 – 418 38 68
Manuela Vogt 09281 – 86354

Trainingszeiten:

Montag	16.00 – 17.30 Uhr	Jahnhalle
Dienstag	16:00 – 17:30 Uhr	Lionhalle
Mittwoch	16.00 – 17.30 Uhr	Jahnhalle
Freitag	14.00 – 15.30 Uhr	Jahnhalle
Samstag	11.30 – 13.00 Uhr	Jahnhalle

DEUTSCHER BREITENSSPORTPOKAL

Highlight im Organisations- und Wettbewerbskalender unserer Abteilung stellt unzweifelhaft die Ausrichtung des Deutschen Breitensportpokals im Auftrag der Dachverbände DRIV und BRIV dar. Vom 17. Bis 20. Oktober 2024 empfangen wir mehr als 200 Rollkunstläufer und -läuferinnen mit ihren Anhängern aus dem gesamten Bundesgebiet in der Jahnhalle. Mit wife- und man-power aus der gesamten Abteilung wollen wir eine tolle Veranstaltung für die Sparte den Hauptverein und die Sportstadt Hof auf die Beine stellen und den Ruf der Stadt über die lokalen und regionalen Grenzen auch deutschlandweit hinaustragen.



HOFER SPORTMESSE

Auch in diesem Jahr werden wir unseren Sport, unsere Abteilung und unseren Verein wieder anlässlich der Hofer Sportmesse auf dem Gelände des Eisteichs präsentieren und Teil der Sportolympiade des Hofer Sportverbandes sein. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und über Verbreitung des Termins. Die Sportmesse beginnt am 20. Juli 2024 um 10 Uhr. Änderungen vorbehalten.

QUALIFIKATIONSPRÜFUNGEN - LEHRGÄNGE

Startberechtigungen in den jeweiligen Wettbewerbskategorien werden nur mit bestimmten erfolgreich abgelegten Tests erteilt. Einige unserer Läuferinnen und Läufer haben sich den für sie geforderten Prozeduren unterzogen. Die Prüfungen sind abgestimmt auf das Wettbewerbskonzept Breitensport (WeB) und dienen als Startvoraussetzungen in bestimmten Startkategorien und flankieren damit den Start in diese anspruchsvolle Sportart.

Die Vorprüfungen Frei- und Figurenläufer haben neun Läuferinnen und Läufer am 26. März in der Saaletalhalle in Oberkotzau abgelegt. Mit Erfolg bestanden haben:



Freiläuferprüfung

Maiia Ilchenko, Sofia Rabkov, Amina Sanyang, Lina Spitzbarth, Jona Jaglo, Fabienne Bauer, Lea Wunderlich, Hannah Hoyer.



Figurenläuferprüfung
Amelia Mackenzie-Stock

In der Jahnhalle haben sich engagierte Sportlerinnen und Sportler am 20. April den Forderungen der neu eingeführten Basistests B und C gestellt und mit Erfolg abgeschlossen.

Basistest C: Laura Freude, Amelia Mackenzie-Stock, Anne Willuweit, Leona Schädlich, Nina Fischer, Mathilda Schink.



Basistest B: Lea Bauer, Henriette Bauer.

Unter der Leitung unserer Trainerin und zugleich Landes-trainerin im Bayerischen Rollsport- und Inline-Verbandes e.V., Maria Schink, konnte für einen weiteren exzellenten Lehrgang vom 16. Bis 17. März wiederum das bekannte und professionelle Trainerehepaar Lela Kocic-Ryjkin und Oleg Ryjkin aus Berlin verpflichtet werden. Viele unserer Läuferinnen und Läufer haben die Gelegenheit ergriffen, in den Sportbereichen des JCR-Gymnasiums intensive, anstrengende aber auch nachhaltige Trainingseinheiten zu genießen



MEISTERSCHAFTEN - WETTBEWERBE

Unserer Rollkunstläufer und -läuferinnen haben sich in diversen Meisterschaften und Wettbewerben der bayernweiten Konkurrenz gestellt und dabei sehr gute bis akzeptable Ergebnisse erzielt.

Die Bayerischen Meisterschaften fanden im Landesleistungszentrum Darmstadt zusammen mit dem Hessischen und Sächsischen Rollkunstlaufverband vom 10.05. bis 12.05.2024 statt. Die gemeinsame Ausrichtung wird gewählt aufgrund des aufwändigen anzuwendenden neuen Wertungssystems RollArt. Rebecca Peter (Schüler A) und Henriette Bauer (Schüler B) waren von unserer Abteilung nominiert und vertraten die Farben des TSV für Bayern.

Ein Reisebus voller Rollkunstläufer und -läuferinnen rollte am 04. Mai gen Pfaffenhofen an der Roth unweit Ulm, wo der TSV Holzheim seinen traditionellen Leibpokal ausgetragen hat. Neben den sportlichen Ergebnissen war alleine schon der Weg zum und vom Wettbewerb nach Hause unter der Reiseleitung von Susanne Rübigen in einem eigens gecharterten Reisebus ein tolles gemeinschaftliches Erlebnis. Markus Köbel, der Vater unserer Läuferin Annalena hat den Bus verantwortungsvoll und sicher zum Zielort und wieder zurück gesteuert. Vielen Dank.





Keine gemeinschaftliche, sondern individuelle Anreise führte das Team unserer Sportlerinnen und Sportler am 02. Juni zum ersten Bayreuther Rollkunstlaufpokal auf die Lauffläche des Bayreuther Eisstadions. Das gesamte Ensemble hatte neben sportlichen Erfolgen auch viel Spaß an diesem Tag.



EHRUNGEN

Unter anderen hat die Stadt Hof Läuferinnen und Läufer unserer Abteilung für ihre Leistungen und Ergebnisse der abgelaufenen Wettbewerbssaison geehrt.

Ausgezeichnet wurden Laura Freude, Henriette Bauer, Katharina Knaus, Leona Schädlich, Amelia Makenzie-Stock, Lina Spitzbarth, Rebecca Peter, Laura Schmidt, Yvonne Berger. Unser Bild zeigt nur einen Teil des geehrten Teams.



TALENTSICHTUNG

Henriette Bauer wurde vom Deutschen Rollsport- und Inline-Verband e.V. zu einem Ranglistenwettbewerb eingeladen. Der Wettbewerb mit gleichzeitiger Sichtung talentierter Läuferinnen und Läufer hat vom 23. Bis 25. Februar im Rahmen der Deutschen Meisterschaft Show im baden-württembergischen in Eppingen stattgefunden. Mit ihren bisherigen Präsentationen wird Henriette in der aktuellen Deutschen Rangliste der Mädchen 2012 auf Rang 12 eingeordnet.



SCHULE UND SPORT

Am 01. sowie am 08. Juni hatten wir die Möglichkeit, unseren tollen, aber auch mit viel Spaß verbundenen Sport, im Rahmen der Schulfeste der Grundschulen Krötenbruck und Eichendorffschule zu präsentieren und gleichzeitig die kleinen Schülerinnen und Schüler zu Sport und Bewegung zu motivieren. Wir hatten mächtig zu tun. Ganz besonders unser geregelter Spinner hat großen Anklang gefunden. Dabei konnten die Interessierten Kinder ihren Gleichgewichtssinn bei rotierender Körperachse testen. Nicht ganz einfach, wie sich zeigte. Aber insgesamt zwei kurzweilige Vormittage für alle Beteiligten aus unserer Abteilung im Sinne des Sports.



TRAININGSSTÄTTEN

Der Trainingsbetrieb unserer Abteilung findet auf der Basis des mit der Stadt Hof abgestimmten Hallenbelegungsplanes statt. Die Trainingseinteilungen werden von den Trainerinnen vorgenommen und abteilungsintern ausschließlich über die Sportmanagement-Plattform SPOND kommuniziert. Detaillierte Absprachen können bei Bedarf natürlich auch weiterhin direkt mit den Trainerinnen getroffen werden. In der Sommersaison findet der Trainingsbetrieb vorzugsweise in der Sportstätte am Eisteich statt

Abweichende Trainingsstätten und -zeiten sowie detaillierte Trainingspläne werden gesondert bekannt gegeben. Änderungen vorbehalten.

NICHT ZULETZT

Sportlerinnen und Sportler, die Interesse am Rollkunstlauf haben und in unseren ästhetischen Sport hinein schnuppern wollen, werden gebeten, sich mit unseren Trainerinnen oder der Abteilungsleitung in Verbindung zu setzen. Wir würden uns aber auch sehr freuen, wenn sich etablierte und erfahrene Sportlerinnen aus unseren Reihen bereit wären, sich zum Übungsleiter ausbilden zu lassen und damit unsere

Maria Schink	0157-713 31 815
Christine Höpfl-Schmidt	0170-418 38 68
Manuela Vogt	09281-86354
Susanne Rübzig	0176-11546013

unterstützen.

MOTOR-NÜTZEL

WIR BEWEGEN MENSCHEN



Bereits seit über 90 Jahren steht Motor-Nützel für Qualität und Service rund um das Fahrzeug. Mit unseren 10 starken Marken sind wir an 12 Standorten in Nordbayern gerne für Sie da.

Besuchen Sie uns auch unter www.motor-nuetzel.de



Motor-Nützel Vertriebs-GmbH
Nürnberger Str. 95 · 95448 Bayreuth
info@motor-nuetzel.de



www.str-log.com

Hofer Bier

seit 1831



www.scherdelbier.de



Gaststätte

Jahnheim

Pächterin Sabine Knoll

Vereinsgaststätte des
TSV Hof 1861 e.V.,
95030 Hof,
Jahnstr.5

Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 16 - 24 Uhr
SA 10 - 17 Uhr
SO 10 - 14 Uhr
Montag Ruhetag

Viel Raum (innen und außen) für Veranstaltungen, Familienfeiern und fröhliche Feste! Auf Wunsch bieten wir ein reichhaltiges Buffet aus eigener Herstellung. Rufen Sie uns an.



www.scherdelbier.de

Tel. 09281/84204



Rhythmische Sportgymnastik

Abtlgs.Leiterin:
Stellvertretung:
Trainer:

Inge Weber
Sabine Pötzschner
Anke Weber
Franziska Weber
Andrea Weber

ingeborg291255@gmail.com

Tel: 0172 9108165
Tel: 0152 28772586
Tel: 0175 8634712
Tel: 0171 3465188

Montag:	18.00 Uhr – 19.30 Uhr	Nachwuchsgruppe K6 - K8	Lionhalle
Dienstag:	17.30 Uhr – 19.00 Uhr	Anfänger ab 6 Jahre	Lionhalle
Donnerstag:	17.30 Uhr – 19.45 Uhr	K7/ -10 Einzel	Lionhalle
Freitag:	16.00 Uhr – 18.30 Uhr	K7 – K 10 Einzel	Lionhalle
	18.30 Uhr – 19.30 Uhr	K - Gruppe	Lionhalle
	19.30 Uhr – 22.00 Uhr	Dance	Lionhalle
Samstag:	nach Absprache		

Schnupperstunden ab September (Schulbeginn) bis Oktober.
Um Telefonische Voranmeldung oder per Email wird gebeten.

www.tsvhof-rsg.de

Veranstaltungen im März

Bayerncup Kür Einzel und DTB Dance-Kleingruppe

Anfang März fand der Bayerncup "Dance Kleingruppe", sowie für die Kür-Gymnastinnen in Gersthofen statt.

Ein tolles Wochenende mit großartigen Erfolgen konnten die Hofer Gymnastinnen mit nach Hause bringen.

Annabell Weinbender qualifizierte sich mit ihren zweiten Platz für die Süddeutsche Meisterschaft.

Ebenso die Dance Kleingruppe "No Limits" für den Deutschland Cup.

Alle weiteren Hofer Dance Kleingruppen konnten einen Pokal in Empfang nehmen, jeweils mit dem dritten Platz.





Veranstaltungen im Mai Regiocup 2024

Unsere Annabell vertrat den TSV Hof 1861 beim Regiocup in Ludwigsburg und erreichte in einem starken Starterfeld einen guten 16. Platz! Wir sind super stolz auf Annabell, weiter so!



Trainer/innen gesucht!

Unsere Abteilung ist noch immer auf der Suche nach Unterstützung. Egal ob mit oder ohne große Erfahrung, im Nachwuchsbereich, Gruppe, Einzelgymnastik oder Dance. Wir freuen uns über jede Hilfe!

Veranstaltungen im Mai

Im Mai starteten außerdem zwei unserer Dance Kleingruppen am Deutschlandcup in Bochum! Die Gruppe Dancing Angels (AK 11-15) erreichte mit dem Titel "Alice im Wunderland" einen tollen 10. Platz! Die Gruppe No Limits (AK 15+) mit ihrem Titel "Stranger Things" einen erfreulichen 12. Platz. Herzlichen Glückwunsch an unsere Dance Kleingruppen zu diesem besonderen Erfolg!!



Veranstaltungen im Juni Südsternecup in Cham

Anfang Juni waren unsere Gymnastinnen (K8/K9/K10) beim beliebten Südsternecup in Cham vertreten.

Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden:

K8 Reifen und Keule

- Xenia 9 Platz
- Mirela 18. Platz
- Sofija 28. Platz
- Dorina 29. Platz

K9 Reifen und Keule

- Luisa 2. Platz
- Helene 5. Platz
- Nina 7. Platz
- Paula 8. Platz

K10 Reifen, Keule und Band

- Sophia 1. Platz
- Jayme 4. Platz (zwei Übungen)

Herzlichen Glückwunsch an unsere Gymnastinnen!



Veranstaltungen im Juni

Qualifikation für den Einhorn-Cup und Kontrollwettkampf im Nachwuchsbereich in der Hofer Lionhalle. Ende Juni gingen in der AK6 sieben unserer Gymnastinnen zur Qualifikation für den Einhorncup an den Start. Insgesamt konnten sich fünf Gymnastinnen für den beliebten Einhorncup qualifizieren. Dort treten die besten bayerischen Nachwuchsgymnastinnen gegeneinander an. Die Mädchen zeigten eine Kür mit dem Seil und eine Kür mit dem Reifen. Ebenso durften fünf weitere Nachwuchsgymnastinnen eine Kür mit dem Seil präsentieren. Viel Applaus bekamen alle von den zuschauenden Eltern und Familien.





Turn- und Sportverein Hof 1861 e.V.

- Basketball • Faustball • Fechten • Fitness-/Funktionsgymnastik • Handball
- Langlauf/Walking/Nordic Walking • Leichtathletik • Gymnastik und Tanz • Radsport
- Rhythm. Sportgymnastik • Rollkunstlauf • Tanzen • Tennis • Tischtennis • Triathlon
- Turnen • Volleyball • Wandern



BEITRITTSERKLÄRUNG

* Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen / Pflichtfelder

Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum TSV Hof 1861 e.V.

Name: Vorname:

Geb.-Datum: Tel.:

Email:

Straße:

PLZ/Wohnort:

Sportart:

Familienangehörige, die bereits Mitglied im TSV Hof 1861 e.V. sind:

(Vor- Nachname und Geburtsdatum)

Name des Abteilungs - / Übungsleiter

Einmalige Anmeldegebühr

10,00 Euro

WICHTIG

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

Ich ermächtige den TSV Hof 1861 e. V. die fälligen Mitgliedsbeiträge vierteljährlich mittels SEPA-Lastschrift von meinem Konto jeweils zum 1. der Monate Februar, Mai, August und November einzuziehen. Fällt der Fälligkeitstag auf ein Wochenende oder einen Feiertag, verschiebt sich die Abbuchung auf den folgenden Werktag. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TSV Hof 1861 e. V. gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich erkenne Ihre SEPA-Lastschrift an der Gläubiger-Identifikationsnummer DE79ZZZ00000192159 und meiner Mitgliedsnummer (=Mandatsreferenz).

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kreditinstitut:

IBAN: BIC:

Ort, Datum:

Unterschrift des Kontoinhabers:

Vor- u. Nachname des Kontoinhabers in **Druckbuchstaben**:

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie gleichzeitig die Anerkennung unserer jeweils gültigen Vereinsatzung und die Datenschutzhinweise für Neumitglieder erhalten und zur Kenntnis genommen zu haben.



MONATSBEITRÄGE AB 01.07.2022

01 Erwachsene ab 18 Jahre	8,00 Euro
02 Jugendliche 14 - 18 Jahre	7,00 Euro
03 Kinder bis 14 Jahre	6,00 Euro
04 Schüler, Studenten über 18 Jahre, Auszubildende (mit Nachweis)	7,00 Euro
05 Mitgliederhegatten	5,00 Euro
06 für das 1. + 2. Mitgliederkind (d.h. Mutter u./o. Vater sind Mitglied)	4,00 Euro
07 für das 3. Und folgende Mitgliederkind	2,00 Euro
08 FSJ- und Bufüli-Leistende (mit Nachweis)	Beitragsfrei
Einmalige Anmeldegebühr	10,00 Euro

- (1) Für die Beitragshöhe ist der am Fälligkeitstag bestehende Mitgliederstatus maßgebend.
- (2) Ermäßigte Mitgliedsformen der Beitragsformen 04 und 08 müssen beantragt, die Begründung mit entsprechenden Unterlagen nachgewiesen werden. Der Vorstand entscheidet über die Einstufung im Rahmen der internen Vorgaben.
- (3) Änderungen der persönlichen Angaben sind umgehend mitzuteilen, insbesondere bei Inanspruchnahme der Beitragsformen 04, 05, 06, 07 und 08.

Vereinsaustritt

Der freiwillige Vereinsaustritt ist nur unter Einhaltung einer Kündigungsfrist halbjährlich zum 30.06. und zum 31.12. eines jeden Kalenderjahres mit einer Kündigungsfrist von 6 Wochen zulässig. (Kündigungen, die nach dem **15.05./15.11.** des jeweiligen Jahres eingehen, können erst zum nächstmöglichen Kündigungstermin berücksichtigt werden). Der freiwillige Austritt muss schriftlich erklärt und an die Vereinsadresse (Jahnstr. 5, 95030 Hof) versendet werden. Versand als Einschreiben wird empfohlen.

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR NEUMITGLIEDER

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Geburtstag sowie ggf. Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Bankverbindung) auf den EDV-Systemen des TSV Hof 1861 gespeichert und für Verwaltungszwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Verantwortliche Stelle ist der TSV Hof 1861.

Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben.

Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim TSV Hof 1861 gespeicherten Daten nicht richtig sind. Wenn die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Verwaltungsprozesse des TSV Hof 1861 nicht erforderlich sind, können Sie auch eine Sperrung und ggf. eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend der steuerrechtlichen oder sonstigen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen. Hiervon sind die Daten ehemaliger Funktionsträger und Mitglieder mit Ehrungen des TSV Hof 1861 ausgeschlossen, die weiterhin elektronisch archiviert werden.

Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch den TSV Hof 1861 noch dessen übergeordnete Verbandsstrukturen statt.

Mit dem Beitritt zum TSV Hof 1861 wird bestätigt, dass die Datenschutzhinweise für Neumitglieder zur Kenntnis genommen und akzeptiert werden.



Viel Spaß in deinem Verein



Tanzen

Abtlgs.Leiter:

Klaus Höllein
Susanne Böger

Tel.: 09281-58400

Tel.: 09281-62463



Altstädter Turnhalle:

Donnerstag

ab 18:30 Uhr (in 2 Gruppen)

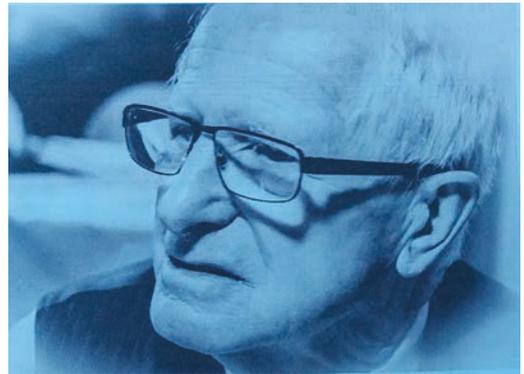
kurzfristige Änderungen möglich, deshalb bitte anrufen

www.tsv-hof.de

Leider...

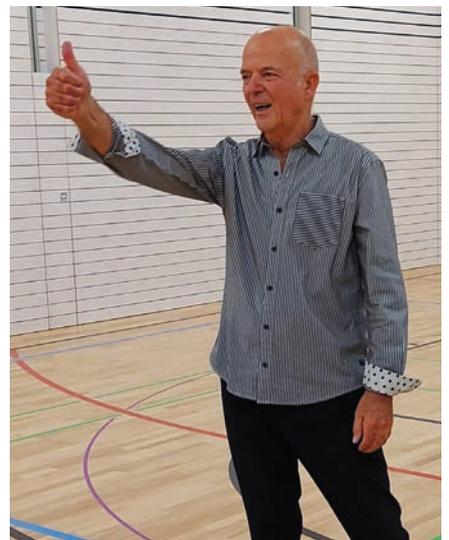
...sind in diesem Jahr 2 aktive Mitglieder unserer Abteilung verstorben. Wir trauern...

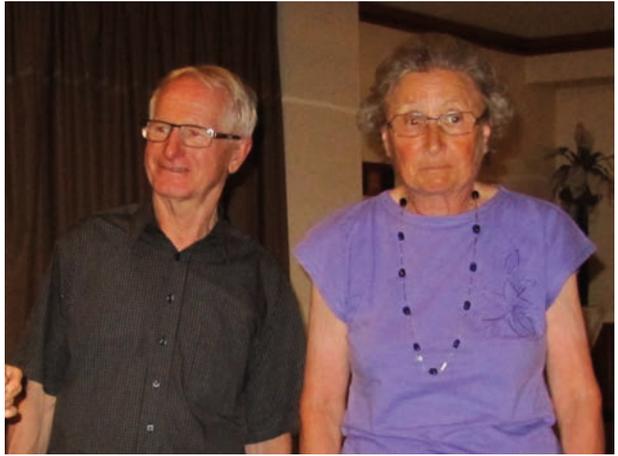
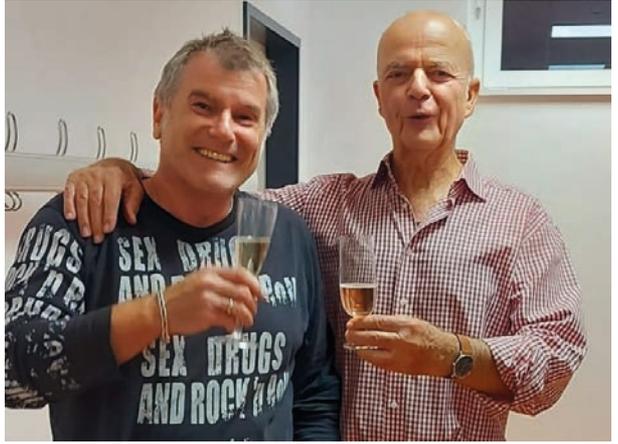
...um Hans Reiner, der nach unserem Tanztraining beim Verlassen der Halle unglücklich stürzte und wenige Stunden später im Alter von 84 Jahren verstarb. Hans und seine Herta waren wohl über viele Jahre die „Trainingsfleißigsten“, ließen nur selten ein Training ausfallen und haben auch diesen letzten Abend gemeinsam tanzend verbracht.



...um Dieter Strömsdörfer, der fast 40 Jahre lang als Tanzlehrer für den TSV Hof tätig war. Im Frühjahr zwang ihn eine bösartige Erkrankung dazu, seine Hobbys, sein Tanzen von heute auf morgen aufzugeben. Er hatte sich gewünscht, beim Walzertanzen tot umzufallen; die Fotos zeigen, dass Tanzen und der Spaß daran sein Lebenswerk waren. Dieter war mit seiner ganz persönlichen Art ein Mensch, der bei allen sehr beliebt und gern gesehen war, ein Freund, mein Freund. Er wurde 79 Jahre alt.











Tennis

Abtlgs.Leiter: Johannes Schneider
Klaus Degenkolb

0160/96363873
0152/24033506

Trainingszeiten werden stets nach Vereinbarung getroffen
www.tsv-hof-tennis.de



Am 1. Mai

wurde die Freiluftsaison bei perfektem Tenniswetter eröffnet. Unter der bewährten Organisation unserer Damenmannschaft D 60 konnten sich 20 Teilnehmer auf Sandplatzbedingungen einstellen. Der Tag klang mit einem gemütlichen Beisammensein aus.



Als Sieger

des 1. Mai Turniers 2024 konnten sich durchsetzen:

Bei den Damen: Sandra Rödel, Julia Nguyen, Julia Hayn

Bei den Herren: Andreas Hahn, Jürgen Moser, Alfred Männl

Einsatz beim Platzdienst

Bevor unser alljährlich beliebtes Maiturnier stattfinden kann, müssen die Sandplätze für den Spielbetrieb aufbereitet werden. Dies koordiniert unser Platzwart Volker Sandner mit seinem Platzdienst - Team in hervorragender Weise. Der alte Sand muss abgetragen und durch neuen Sand ersetzt werden. Durch anschließendes Walzen und Abziehen der Plätze mit den Schleppnetzen wird der Grundstein gelegt für toll bespielbare Plätze. Nun stehen 6 Plätze für den Spielbetrieb und dem Training der 9 gemeldeten Mannschaften zur Verfügung. Selbstverständlich können ebenfalls Tennisinteressierte gerne die Gelegenheit wahrnehmen und nach Absprache mit der Abteilungsleitung, dem Sportwart oder der Trainerin die Plätze benutzen (entsprechende Kontaktdaten hängen an der Platzhütte aus).



Kinder und Jugendliche mit vollem Einsatz bei den Punktspielen

Mit drei Mannschaften nimmt die Tennisabteilung im Kinder- und Jugendbereich in diesem Jahr an den Medenspielen des Bayerischen Tennisverbands teil. Nachdem die Mannschaft Knaben 15, die sich aus Jungen und Mädchen zusammensetzt, im letzten Jahr noch etwas Lehrgeld zahlen musste, stellen sich in der zweiten Saison erste Siege ein, sodass die Spiele insgesamt wesentlich ausgeglichener verlaufen. Sehr erfreulich ist dabei, dass eine Vielzahl von Spielerinnen und Spielern gerne zum Einsatz kommen möchte, was dazu führt, dass in Einzel und Doppel unterschiedliche Jugendliche mit vollem Einsatz und viel Spaß um Punkte kämpfen. Nach drei Saisonspielen stehen somit bereits ein Unentschieden und zwei knappe Niederlagen zu Buche. Nachdem bei den Bambini 12 die letzte Saison ungeschlagen beendet und somit der Aufstieg in die nächsthöhere Klasse erreicht worden war, schlug sich die Mannschaft im ersten, schweren Saisonspiel gegen den TC Stadtsteinach sehr achtbar. Nach hartem Kampf und spannenden Matches mussten allerdings ein Einzel und ein Doppel im Matchtiebreak äußerst knapp verloren gegeben werden, sodass man mit einer knappen 2:4 Niederlage nach Hause fahren musste. In den kommenden Partien bestehen aber noch genügend Möglichkeiten, die Klasse zu halten. Neu gemeldet werden konnte in dieser Saison die Mannschaft Midcourt U10, die auf einem verkleinerten Spielfeld und mit druckreduzierten Bällen spielt. Mit großer Begeisterung und großer Spielfreude gingen die Kinder in die ersten drei Partien, wobei nach einem Unentschieden, einem deutlichen Sieg und einer klaren Niederlage ein ausgeglichenes Punktekonto erreicht wurde. In der kleinen Gruppe werden gegen die gleichen Mannschaften auch Rückspiele ausgetragen, in denen die Erfahrungen aus den ersten Matches vielleicht in weitere Siege umgesetzt werden können. Insgesamt ist es eine große Freude, den Kindern und Jugendlichen beim Spielen und Kämpfen zuzusehen, wobei es stets fair und freundschaftlich zugeht. Auch die hohe Zuverlässigkeit der Spielerinnen und Spieler, aber auch deren Eltern ist hervorzuheben, da alle Begegnungen vollzählig ausgetragen werden konnten, was im Jugendbereich nicht selbstverständlich ist. Auch die Erwachsenen treten in ihren Punktspielen mit großem Einsatz und Kampfbereitschaft an und sind mit unterschiedlichem Erfolg in die Saison gestartet. Nach bereits vier Partien weisen die Damen 30 ein ausgeglichenes Punktekonto auf. Dabei erwies sich lediglich der TC Rot-Weiß Bayreuth II als zu stark, während der SV Neusorg klar besiegt wurde und dem TC Hof und der TeG Steinwald-Fichtelgebirge Unentschieden abgetrotzt wurden. Einen ersten Saisonsieg konnten auch die Damen 50 beim TC Arzberg einfahren, wo die Spielerinnen nach einem 2:2 nach den Einzeln Nervenstärke bewiesen und den Gesamtsieg nach dem Gewinn der beiden äußerst knappen Doppel einfuhren. Dem gegenüber stehen bisher zwei Niederlagen. Noch erfolgreicher verläuft die Saison für neu gemeldeten Damen 60, die sich nach drei Siegen an der Tabellenspitze wiederfinden. Bad Königshofen und Melkendorf wurden jeweils klar besiegt, während der Sieg gegen TC Weiß-Rot Coburg etwas härter umkämpft war. Härtester Konkurrent um den Gruppensieg und damit den Aufstieg dürfte wohl der TSV Stein werden, der zum Heimspiel erwartet wird. Im Herrenbereich lagen die Herren 40 im ersten Saisonspiel nach den Einzeln bereits aussichtslos mit 1:5 zurück, was auch an der starken Aufstellung des TC Rehu mit einigen Spielern vom TC Oberkotzau lag. Trotzdem konnte das Ergebnis mit 3:6 durch die sprichwörtliche Doppelstärke des TSV Hof noch erträglich gestaltet werden. Die Herren 60 sind noch nicht in die Saison gestartet und freuen sich darauf, in einer ausgeglichenen Gruppe eine gute Rolle spielen und einen der vorderen Tabellenplätze einnehmen zu können. Neu gemeldet wurde in diesem Jahr die Mannschaft der Herren 65, die ihre Spiele mittwochs austrägt. Nach einem 4:2-Auftaktsieg gegen den SC Lichteneiche, bei dem zwei Doppel souverän gewonnen wurden, musste auswärts eine 2:4-Niederlage beim TC Rot-Weiß Mellrichstadt akzeptiert werden. Hier gingen wiederum leider zwei Doppel verloren. Bis Ende Juli freuen sich alle Mannschaften der Tennisabteilung über einen Besuch bei den Punktspielen auf den Sandplätzen am Untreusee, bevor im August Bauarbeiten und der Aufbau der lang ersehnten Tennishütte anstehen. *(Abteilungsleiter Hans Schneider und Sportwart Andreas Hahn)*





KREUTZER G
M
B
H
MALERMEISTER



FASSADENANSTRICH
VOLLWÄRMESCHUTZ
MALER- / TAPEZIERARBEITEN

HOF, MARIENSTR. 20/22
Tel.: 09281 / 3408
www.maler-kreutzer.de



KFZ-MEISTERBETRIEB
HANS JAHN
GmbH & Co. KG

Fuhrmannstraße 19 · 95030 Hof/Saale
Telefon 09281/65522 · Fax 09281/65551
E-Mail: kfz-hans.jahn@t-online.de

Im Rahmen der jährlichen Abteilungsversammlung wurden Peter Lang (40), Susanne Rauh (20) und Julia Heinrich (20) vom BTTV für 80 Jahre „Leistungssport“ geehrt.



Ergebnisse und Tabellen unter
<https://www.bttv.de/ligen/bezirk-oberfranken-ost/>

Herren: Bezirksklasse C Gruppe 3

Damen: Bezirksklasse A Gruppe 2



Schließlich konnten wir mit Klaus Rödel noch unserem langjährigen Spieler, Abteilungsleiter etc. zum 80. Geburtstag gratulieren. Bei bestem Sommerwetter feierte der Ju-BIER-lar ausgiebig. . .

METZGEREI
HERPICH
CATERING · PARTYSERVICE

*Hofers Tradition
die schmeckt!*



Die Regionalität und das vertrauensvolle Miteinander zu unseren heimischen Landwirten liegt uns sehr am Herzen.

Wir bedanken uns beim TSV Hof 1861 für die gute Zusammenarbeit und wünschen viele sportliche Erfolge!



Metzgerei Herpich GmbH
Leopoldstraße 1, 95030 Hof - Tel. 09281 66012
Gabelsbergerstraße 22, 95028 Hof - Tel. 09281 45674
www.herpich.de
metzgerei@herpich.de



Turnen

Abtlgs.Leiter

Petra Uebersezig

gs@tsv-hof.de

Trainingszeiten:

Montag:

15:00 - 18:00 Uhr Gerätturnen weiblich (S. Isenberg, S. Hübner) im Turnzentrum am Rosenbühl

18:00 - 20:00 Uhr Gerätturnen männlich (T. Baumgärtner) im Turnzentrum am Rosenbühl

Dienstag:

16:30 - 18:30 Uhr Familienturnen (S. Hübner) in der Turnhalle Moschendorf

15:00 - 19:15 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, D. Hilbert, P.Uebersezig) im Turnzentrum am Rosenbühl

19:30 - 21:00 Uhr Tricking (C. Lang - c.lang92@gmx.de) im Turnzentrum am Rosenbühl

Mittwoch:

16:00 - 20:00 Uhr Gerätturnen männlich und weiblich (T.Baumgärtner, D. Hilbert, P. Uebersezig) im Turnzentrum am Rosenbühl

Donnerstag:

15:30 - 19:00 Uhr Kinderturnen und Gerätturnen weiblich (S. Isenberg, M. Winter) im Turnzentrum am Rosenbühl

Freitag:

15:30 - 19:15 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, S. Hübner) im Turnzentrum am Rosenbühl

19:30 - 21:00 Uhr Tricking (C. Lang) im Turnzentrum am Rosenbühl

Samstag:

9:30 - 12:00 Uhr Gerätturnen weiblich (G. Innmann, C. Goßler, D. Hilbert, P. Uebersezig) im Turnzentrum am Rosenbühl

Impressionen



Vanessa und Hannah am Schwebebalken



Rosi und Greta üben am Sprung ihre Übung



Emely und Lucia stützen am Reck



Die kleine Juna hat auch Spaß



Mittagspause mit Pizza



Geschafft

Der Start der TSV Hof Turnerinnen

bei den offenen, mittelfränkischen Einzelmeisterschaften in der modifizierten Kür war der Test für die bayerische Meisterschaft. Besonders Mavi Friedrich erwischte einen Supertag in der Altersklasse 10/11 Jahre. Sie gewann die Gesamtwertung und ließ 16 Turnerinnen aus Franken hinter sich. Mavi konnte alle Anforderungen, die ein Gerätevierkampf in der Kür LK3 verlangt, umsetzen und legte so die Grundlage für ihren Sieg. Ihre Vereinskameradinnen zeigten ebenfalls tolle Leistungen. Antonia Hartenstein wurde vierte, Luna Zeh neunte, Pauline Franz 12. Und Milena Merkel 14. Die besten Wertungen erhielt Antonia am Stufenbarren, Luna am Sprung, Pauline am Boden. Milena überzeugte besonders am Schwebebalken und Boden mit ausdrucksstarken und sehr sauber ausgeführten Übungen. In der Altersklasse 12/13 Jahre überzeugte Hanna Huisinga mit ihrer sehr schönen Bodenübung und errichtete Platz 14. Ihre Freundin Hermine Lanzer hatte leider zwei Absteiger vom Schwebebalken. Sie verlor dadurch drei Plätze und wurde fünfte in der Altersklasse.

Dana Schörner zeigte in der Altersklasse 15 Jahre und älter einen ausgeglichenen Wettkampf. Mit Platz vier in der Gesamtwertung und der besten Wertung am Stufenbarren war Dana sehr zufrieden.



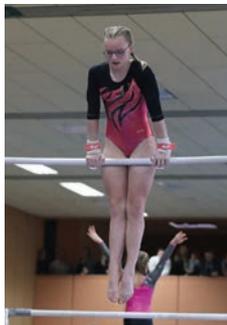
Stehend von links: Hermine Lanzer, Hanna Huisinga, Pauline Franz, Dana Schörner. Kniend von links: Antonia Hartenstein und Mavi Friedrich. Im Handstand: Milena Merkel Im Spagat: Luna Zeh



Von links: Luna, Antonia, Mavi, Milena und Pauline

Erfolgreiche Teilnahme an der bayerischen Einzelmeisterschaft im Gerätturnen

In einem spannenden Wettkampf, der die besten Turnerinnen Bayerns zusammenbrachte, zeigten die Athletinnen des TSV Hof ihr Können bei der bayerischen Einzelmeisterschaft im Gerätturnen in der modifizierten Kür LK1. Eva Berndt, vertreten in der Altersklasse 18 und älter, glänzte mit einer beeindruckenden Leistung trotz einiger leichter Unsicherheiten auf dem Schwebebalken. Ihre präzise Ausführung und Erfüllung der Kompositionsanforderungen an den Geräten Boden, Stufenbarren und Sprung brachten ihr den verdienten siebten Platz ein. Durch diesen Erfolg qualifizierte sie sich sogar für den Bundespokal der Ländermannschaften, ein herausragendes Ergebnis. Auch Eva's Schwester Mia hinterließ einen soliden Eindruck, obwohl sie noch an einigen Elementen arbeiten muss. Ihre Platzierung auf Rang 27 spiegelt dennoch ihren Einsatz und ihr Engagement wider. Bedauerlicherweise konnte Celine Fechter aufgrund von gesundheitlichen Problemen nicht am Wettkampf teilnehmen, was für das Team sehr bedauerlich war. Die jüngste Turnerin des TSV Hof, Dana Schörner zeigte in der Altersklasse 14-15 Jahre, eine bemerkenswerte Leistung, obwohl ihr noch einige schwierige Elemente und Sicherheit an den Geräten fehlen. Die Turnerinnen des TSV Hof haben bei der bayerischen Einzelmeisterschaft im Gerätturnen ihr Talent und ihre Hingabe unter Beweis gestellt und freuen sich nun auf die bayerische Landesliga, die mit dem ersten Durchgang im Juni beginnt.



Dana im Stütz am Stufenbarren



von links Mia, Dana und Eva.



Mia im Spagatsprung am Boden



Dana im Stütz am Stufenbarren

Die Turnerinnen des TSV

freuten sich, dass der MTV Bamberg nach der Corona Pause den Donreiter Cup zum dritten Mal veranstaltete. Besonders die schöne Turnhalle und angenehme Atmosphäre zeichneten den Ausrichter aus. Die zehnjährige und jüngste Turnerin des TSV, Vanessa Ludwig startete erstmals in der modifizierten Kür LK4. Sie turnte sehr konzentriert und nahezu fehlerfrei, hatte alle Anforderungen erfüllt und überraschte sich und ihr Trainer-team mit Platz zwei.

Luna Zeh, Milena Merkel, Mavi Friedrich, Pauline Franz und Antonia Hartenstein turnten sowohl eine Alters- als auch eine Leistungsklasse höher, in der LK3. Hier müssen bereits akrobatische und gymnastische Verbindungen am Schwebbalken und Boden gezeigt werden und sieben Elemente, die für die Schwierigkeitsnote zählen. Das junge Team bereitete sich sehr fleißig vor und ließ der Konkurrenz keine Chance für einen Podestplatz. Mit den Plätzen neun, vier, drei, zwei und eins zeigten die fünf Nachwuchsturnerinnen eine fulminante Vorstellung und sind für die nächsten Wettkämpfe hochmotiviert.

Genauso top war der Wettkampf von Hermine Lanzer. An allen vier Geräten erhielt sie die Bestnoten und präsentierte die schwierigste Balkenübung ohne Sturz. Voller Stolz und Freude stieg Hermine auf die höchste Podeststufe. Auch Hanna Husinga belohnte sich mit Platz fünf und der zweitbesten Balkenkür. Ihr Trainingsfleiß spiegelte sich in dem sehr guten Abschneiden wieder.



von links: die erfolgreiche TSV Turntalente Paulins Franz, Antonia Hartenstein, Luna Zeh, Hermine Lanzer, Hanna Husinga, Mavi Friedrich, Milena Merkel, Vanessa Ludwig



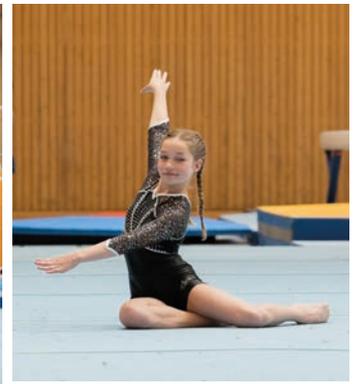
Vaness im Spagat bei ihrer Bodenübung



Pauline im Spagatsprung am Boden



Mavi bei der Vorbereitung zum Salt



Luna bei ihrer Endpose am Boden



Milena turnt den Bogengang in ihrer Kür



Hermine leitet mit dem Aufgrätschen den Abgang ihr Kür ein



die überaus erfolgreichen Turnerinnen in der Altersklasse 11



Antonia beim Abgang am Stufenbarren



Hanna zeigt eine 1/1 Drehung am Boden

Domreitercup 2024

am 08.06.2024 fand der 3. Domreitercup in Bamberg statt. Merle, Enya und Isabella starteten hier in der Kür modifiziert LK3. Für Enya und Merle war es der erste Kür-Wettkampf und somit eine gute Vorbereitung für zukünftige Wettkämpfe auf diesem Niveau.

Unsere drei Turnerinnen begannen am Boden, wo alle eine saubere Übung auf gewohntem Leistungsniveau durchturnen konnten. Alle Übungen haben die Turnerinnen auf Grundlage der Anforderungen der LK3 selbst, passend zur Musik, choreografiert. Dafür bekamen sie verdiente Punkte. Isabella konnte hier mit der zweithöchsten Bewertung in ihrer Wettkampfklasse glänzen.

Danach ging es mit Sprung und Stufenbarren weiter. Hier meisterten alle drei Turnerinnen ihre Übungen ohne große Fehler und erfüllten alle Anforderungen.

Zum Abschluss stand das sogenannte „Zittergerät“, der Balken, auf dem Programm. Dabei musste die eine oder andere Turnerin einen Sturz hinnehmen.

Am Ende erreichte Merle im WK7 den 8. Platz in einem sehr starken Teilnehmerfeld. Enya belegte den 7. Platz im WK8, und Isabella konnte sich den 3. Platz im WK10 sichern.



Turnnachwuchs der WG Rehau/Hof auf dem Siegereppchen

Bei den diesjährigen Bestenkämpfen des oberfränkischen Turnnachwuchses in Lichtenfels konnten die Schülerturner der WG Rehau/Hof viele Treppchenplätze erzielen. Oskar Edelmann (Hof) und Henning Meffert (Rehau) wurden bei den 8- bzw. 9-Jährigen nach guten Übungsvorträgen jeweils Dritte. Benedikt Kreissl (Hof) wurde im Wettkampf der Jugend D Siebter. Überlegene Siege feierten Samuel Kania (Hof), Hannes Hofmeister sowie Moritz Ellenrieder (beide Rehau) und Anton Lanzer (Hof) in ihren Wettkampfklassen. Dabei wussten Samuel und Hannes mit ihren sauberen und exakten Darbietungen zu glänzen, während Moritz und Anton ihre schwierigen Übungen gut zu demonstrieren wussten. Zwei weitere Turner aus Hof, Adrian Kania und Andrii Hurtovenko, rundeten das tolle Ergebnis mit ihren zweiten Plätzen ab.

Ein weiterer Wettkampf führte nach Michelau, wo der sog. Bayern-Cup stattfand. Hier zeigten sich alle teilnehmenden Nachwuchsturner nach ihren guten Trainingsleistungen zum Wettkampf in Lichtenfels ausnahmslos verbessert und konnten ihre Gesamtpunktzahlen im Sechskampf steigern. Im WK 2015 und jünger wurde Oskar Edelmann Dritter (75,45 Pkt.), während Henning Meffert (72,35 Pkt.) den 7. Platz erreichte. Benedikt Kreissl erzielte mit 76,60 Punkten bei den Jahrgängen 2013/14 Rang 5. Samuel Kania musste sich bei den Jahrgängen 2011/12 nur knapp geschlagen geben (85,80) und sein Vereinskamerad Andrii Hurtovenko wurde hier Siebter. Adrian Kania fand sich mit neuer Bestleistung (88,25 Pkt.) auf dem dritten Rang wieder, und auch Anton Lanzer konnte in der Jugend A mit 97,50 Punkten sein bestes Sechskampfergebnis mit dem 2. Platz verbuchen.





Danke für die Einladung zum Schulfest in der Eichendorffschule



Kinderturnen



Trainingstag in den Pfingstferien für die Kleinsten



Greta beim Dehnen

Von Lena und Lea beim Handstand



Für unsere Kleinsten war es der erste Wettkampf. Stolz zeigten sie ihre Übungen. Durch fleißiges Training gelang das hervorragend.



Wir warten auf den Beginn, wir sind so aufgeregt

Mit einem fulminanten Auftaktsieg

startete das Turnteam des TSV Hof in die erste Runde der bayerischen Turnliga. Mit Celine Fechter, Eva und Mia Berndt, Dana Schörner und Nina Rothemund begannen die jungen Hoferinnen den Wettkampf am Schwebbalken. Mit dem besten Mannschaftsergebnis legten sie die Grundlage für ihren späteren Sieg. Die 11,80 Punkte von Eva und 11,45 Punkte von Dana waren der Lohn für ihre schwierigen und sicher geturnten Balkenübungen. Das zweite Gerät war der Boden. Besonders Celine mit 13,50 und Dana mit 12,50 Punkten präsentierten die schwierigsten Übungen mit ausdrucksstarker Choreographie. Da sowohl Eva als auch Mia nicht alle Anforderungen ihrer Kürübungen erfüllten reichten sie sich auf Platz in der Teamgeräthewertung ein. Im dritten Durchgang, dem Sprung zeigten alle Hoferinnen einen Handstützüberschlag. Nina und Mia steuerten jeweils 11,35 Punkte zum Mannschaftsergebnis ein. Die Enttäuschung war groß, dass die fünf nur den vorletzten Platz am Sprung in der Teamwertung erreichte. Hochmotiviert absolvierten die Athletinnen den vierten und letzten Durchgang am Stufenbarren. Dana zeigte erstmals eine freie Felge in einem Wettkampf und erfüllte mit ihrem Können fast alle Anforderungen. Eva's Paradegerät und die tolle Übung von Celine, jeweils mit 11,90 Punkten waren die zweithöchsten Wertungen aller Teilnehmerinnen an diesem Turngerät. Gespannt warteten die Turnerinnen mit ihren Betreuerinnen auf die Siegerehrung. Riesig war die Freude der fünf als letzte Mannschaft aufgerufen zu werden um auf das höchste Podest zu steigen vor den Teams aus Friedberg und Jetzendorf.



hinten von links: Eva, Celine, Nina, davor Dana und Mia

Glückwünscher der Kampfrichterinnen
Christine und Petra zum Sieg der
Mannschaft



Geräte Sieg am Schwebbalken von links: Eva, Mia, Dana, Celine, Nina

TSV Hof Turnerinnen vorne

Am vergangenen Wochenende fand in Wunsiedel ein Einzelwettkampf im Gerätturnen des Turngaues Nordoberfranken statt. Der TSV Hof 1861 beteiligte sich mit über 50 Turnerinnen in den verschiedenen Altersklassen und die Hoferinnen belegten überwiegend die vorderen Plätze.

Im WK 1 turnten die Jahrgänge 2008 und älter. Hier siegte Isabella Müller, Amy Elgaß wurde dritte. Im WK 2 (2009/10) gingen die ersten drei Plätze nach Hof: 1. Platz Enya Wirth, gefolgt von Saskia Müller und Luisa Kluge. WK 3 (2011/12) siegte Merle Frank, gefolgt von Eva Schaller, Nele Künzel, Lia Schrock Emma Cziep, Hana Ondrejčák und Johanna Müller. WK 4 (JG 2013/14) war die teilnehmerstärkste Gruppe mit 39 Turnerinnen. Hier überraschten die beiden Hoferinnen Jule Gebhardt und Polina Smal mit den ersten und zweiten Platz. Im WK 5 (2015/16) wurde Emely Breuer zweite. Im WK 6 (2017 und jünger) holte sich Elin Friedrich den zweiten Platz. Im WK 7 zeigten die Mädchen Kürübungen modifiziert. Hier turnte der TSV Hof unter sich. Milena Merkel siegte, Antonia Hartenstein und Mavi Friedrich belegten die Plätze 2 und 3. Im WK 8 AK 7 wurde Elli Kröner erste, Lara Schaller zweite und Marie Pfautsch dritte.

Am Ende des langen Wettkampftages stellten sich alle Hoferinnen noch zu einem Erinnerungsfoto.





Wandern



Abteilungsleitung: Sabine Schiller 09281 628390

Treffpunkt und Zeit sind beim Abteilungsleiter telefonisch zu erfragen bzw. auch im Schaukasten am Jahnheim ersichtlich.

Komm mit uns - Wandern ist reine Lebensqualität.

www.tsv-hof.de

Wanderung am 21.01.24 Bischofsgrüner Winterwandertag: Skipiste - neue Bergbahn - Ehrenfriedhof – Egerquelle - Schönlind



PAULI
Format 22cm x 14,7 cm

Wanderung am 09.02.24 Spaziergang an der Saale



Wanderung am 11.02.24 Rundwanderweg „Joditzer Höhenweg“: Saalenstein – Siebenhitz – Steinbühl – Bruck – Joditz – Fattigmühle



Wanderung am 03.03.24 Rundwanderung: Regnitzlosau – Hohenschwesendorf – Wasserturm – Raitschin – Regnitzlosau





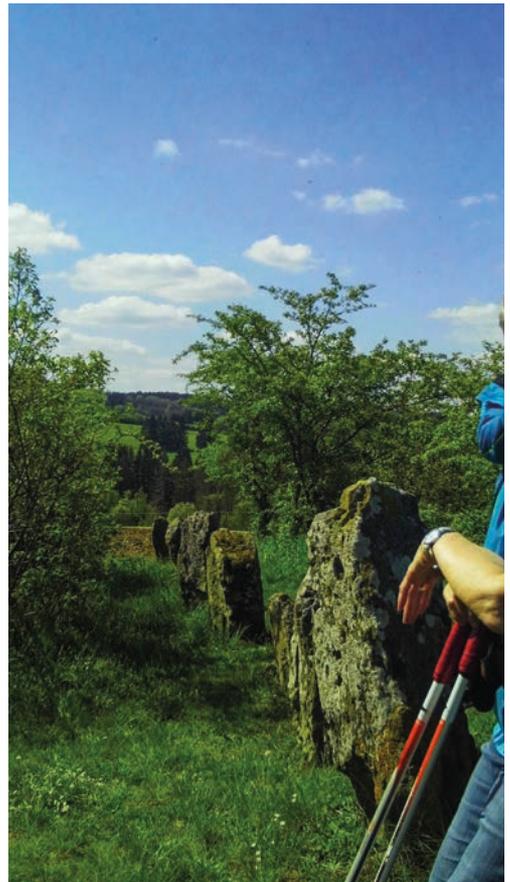
Wanderung am 24.03.24 Rundwanderung: Töpen - Isaar - Petersgrad - Tannbach - Töpen



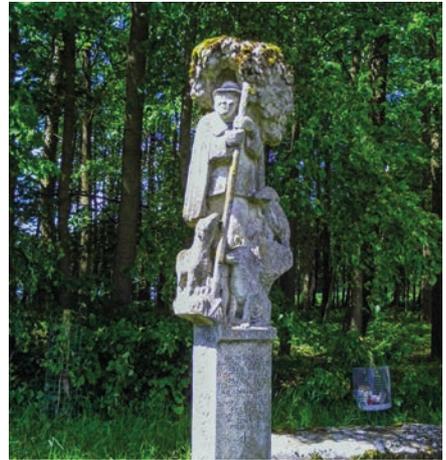
Wanderung am 14.04.24 „Zum Hasendorf Silberbach“: Eppenreuther Mühle - Glänzlammühle - Silberbach - Wustuben



Wanderung am 09.05.24 Gausternwanderung in Carlsgrün: Carlsgrün - Langenbach - „Zwölf Apostel“ - Carlsgrün (1. Platz f. TSV Hof)



Wanderung am 26.05.24 Rundwanderung Bug - Wulmersreuth – Bahnlinie - Oppenroth - Burgruine Uprode - Hl. Wendelin





Verwaltung:	Anschrift	Mobil	Festnetz
1. Vorstand	Giselher Jäger	0152/56481592	66537
2. Vorstand	Olaf Innmann	0151/61059881	---
3. Vorstand	Franziska Weber	0175/8634712	---
Schatzmeister	Thomas Hohler	0171/3691201	7847062
Oberturnwart	Petra Uebersezig	---	470530
Schriftführerin	Inge Weber	0172/8138668	---
Medienbeauftragte	tsvhofmagazin@gmx.de	---	---
Beisitzer	Udo Schmidt	0151/40730715	---
Beisitzerin	Marianne Blank	0157/71560400	---
Beisitzer	Sascha Baum	0152/34384136	---
Revisor	Neubert Thomas	---	---
Revisor	Michael Preußner	0157/79790979	---
Ehrenausschuß	Werner Schaller	---	67253

Abteilungsleiter:	Anschrift	Mobil	Festnetz
Basketball	Karsten Tillberg	0174/6670505	---
Faustball			
Fechten	Ulrich Hamberger	0175/2608851	91007
Fitnessgymnastik	Susi Herrmann	---	794206
Handball	Matthias Weber	0160/2845592	09292/5281
Langlauf / Walking	Oliver Zeitler	---	8609106
Leichtathletik	Katja Jooß	---	7531209
Radball	Edgar Geißer	0170/8019025	1447778
Rhythm.Sportgymnastik	Inge Weber	0172/8138668	---
Rollkunstlauf	Susanne Rübiger	0176/11546013	---
dto. -stv.Abt.Ltrin. -	Manuela Vogt	---	86354
Tanzen	Klaus Höllein	---	58400
Tennis	Johannes Schneider	0160/96363873	---
	Klaus Degenkolb	0152/24033506	---
Tischtennis	Karlheinz Schuberth	---	61211
Triathlon	Bernd Bernhuber	0157/35264335	63411
Turnen/Tricking	Petra Uebersezig	---	470530
Wandern	Sabine Schiller	---	628390

Adressen:	Anschrift	Mobil	Festnetz
Leistungszentrum	Turnleistungszentrum Rosenbühl	---	7884655
Geschäftsstelle	Geschäftsstelle TSV HOF 1861 e.V., Jahnstr.5, 95030 Hof Dienstag und Donnerstag 17.00-19.00 Uhr, während der Schulferien geschlossen, www.tsv-hof.de, gs@tsv-hof.de, IBAN DE49 7806 0896 0000 0380 08, BIC: GENO DEF1H01		2402
Jahnheim	Gaststätte Jahnheim -Pächterin Sabine Knoll	---	84204
Webmaster	Karsten Tillberg	0174/6670505	---
Hausmeister	Zeki Ersen	0176/25830512	---

Arzt:	Name	Mobil	Festnetz
Vereinsarzt	Dr. med. Stephan Kudlich	---	85855

Nummern ohne Vorwahl stehen immer für Hof (09281)

DEINE AUSBILDUNG IM TEAM DER STADTWERKE HOF



DER SCHLÜSSEL FÜR DEINE ZUKUNFT - WERDE

- Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)
- Anlagenmechaniker - Rohrsystemtechnik (m/w/d)
- Kfz-Mechatroniker - Nutzfahrzeugtechnik (m/w/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Fachkraft für
Wasserversorgungstechnik (m/w/d)
- Busfahrer/Berufskraftfahrer (m/w/d)



Stadtwerke Hof · Unterkotzauer Weg 25 · 95028 Hof
Tel.: 09281 812-0 · www.stadtwerke-hof.de

